



Kurzbeschreibung des Videos „Forschungscampus Mobility2Grid“

Im Rahmen der Ringvorlesung „Neue Technologien“ ist dieses Interview mit Frau Dr. Böhm entstanden. Frau Böhm ist promovierte Psychologin und wissenschaftliche Mitarbeiterin im Forschungscampus Mobility2Grid. Sie führt uns in dem Video durch das Mobility2Grid Projekt, das in das Gelände des Europäischen Energieforums (EUREF) in Berlin-Schöneberg integriert ist und durch die BMBF- Förderinitiative sowie private Mittel finanziert wird. Frau Böhm beschäftigt sich vorwiegend mit den sozialwissenschaftlichen Fragen und den Themenfeldern „Akzeptanz und Partizipation“ sowie „Bildung und Wissenstransfer“. Das Ziel des Projektes Mobility2Grid besteht darin, in interdisziplinärer Arbeit die großen Fragen der Energie- und Verkehrswende in urbanen Arealen zu erforschen und mit neuen Ideen voranzutreiben. Dafür haben sich Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Hochschulen zusammen geschlossen.

Das EUREF- Areal wird als Reallabor genutzt, in dem neue Nutzungskonzepte erforscht und erprobt werden. Forschungsschwerpunkte sind die Einbindung elektrischer Straßenfahrzeuge in dezentrale Energienetze und die Erschaffung eines Vorzeigequartiers, in dem Elektromobilität, Strom und Wärmeversorgung harmonisch zusammenwirken. Hierbei spielt die soziale Akzeptanz eine wichtige Rolle und die Bürger bzw. Bürgerinnen sollen frühzeitig durch Beteiligung, Workshops und Ausstellungen in die Entwicklung und Erprobung mit einbezogen werden.

Wir danken Frau Böhm für die freundliche Zusammenarbeit und die Zeit, die Sie sich für ein sehr eindrückliches Interview genommen hat.

Oliver Wenzel, Omar Martinez Simon, Luca Reiter, Sarah Horeis